

Pressemitteilung

23. Oktober 2026

SZA Schilling, Zutt & Anschütz baut KI-Kompetenz weiter aus: AI Days mit internationalen Experten zur Zukunft der anwaltlichen Praxis

SZA Schilling, Zutt & Anschütz baut ihre Kompetenz im Bereich künstlicher Intelligenz weiter aus. Im Mittelpunkt der diesjährigen „SZA AI Days“, die am 23. und 24. Oktober 2026 in Deidesheim stattfinden, steht der Einsatz künstlicher Intelligenz in der anwaltlichen Praxis. Während der zweitägigen Fortbildungsveranstaltung setzen sich die Anwältinnen und Anwälte der Kanzlei intensiv mit konkreten Anwendungsmöglichkeiten, den Veränderungen des Rechtsmarkts und den Auswirkungen auf die Geschäftsmodelle von Wirtschaftskanzleien auseinander.

Internationale Experten geben Einblicke in die Zukunft des Rechtsmarkts

Die SZA AI Days bringen unterschiedliche Perspektiven auf die Auswirkungen künstlicher Intelligenz auf Anwaltschaft und Rechtsmarkt zusammen. Neben internen Workshops und Praxisformaten diskutieren die Anwältinnen und Anwälte der Kanzlei mit renommierten Experten aus Deutschland und den USA.

Tom Brägelmann, international erfahrener Rechtsanwalt und Experte für Digitalisierung und künstliche Intelligenz, vermittelt in einem praxisorientierten Workshop konkrete Einsatzmöglichkeiten von Frontier Models in der anwaltlichen Arbeit. Brägelmann ist unter anderem Mitherausgeber des „Rechtshandbuchs Artificial Intelligence und Machine Learning“.

Zack Shapiro, Managing Partner der New Yorker Kanzlei Rains LLP, gibt unter dem Titel „Running a Law Firm on AI“ Einblicke in die konsequente Integration künstlicher Intelligenz in die Organisation und Arbeitsprozesse einer Wirtschaftskanzlei. Shapiro hat seine Kanzlei auf den Einsatz KI-gestützter Technologien ausgerichtet und berät darüber hinaus führende US-Kanzleien bei der Integration von KI in ihre anwaltliche Praxis.

Dr. Florian Skupin, Executive Director Legal Technology an der Bucerius Law School und Leiter des Center for Legal Technology and Data Science sowie des Bucerius Legal Innovation Hub, beleuchtet den Rechtsmarkt der Zukunft und dessen strukturelle Veränderung durch künstliche Intelligenz.

SZA Schilling, Zutt & Anschütz Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

www.sza.de

info@sza.de

Taunusanlage 1
60329 Frankfurt a. M.
T +49 69 9769601 0
F +49 69 9769601 102

Otto-Beck-Straße 11
68165 Mannheim
T +49 621 4257 0
F +49 621 4257 280

Maximiliansplatz 18
80333 München
T +49 89 4111417 0
F +49 89 4111417 280

Square de Meeûs 23
1000 Brüssel
T +32 28 935 100
F +32 28 935 102

Er war maßgeblich an der 2026 veröffentlichten Studie ‚Legal Market Economics‘ beteiligt, die unter anderem die Auswirkungen von KI auf Geschäftsmodelle und Organisationsstrukturen im Rechtsmarkt untersucht.

Gezielte Weiterbildung und praxisgruppenübergreifender Austausch

Die SZA AI Days sind Bestandteil der Aus- und Weiterbildung der SZA-Anwältinnen und Anwälte im Bereich künstlicher Intelligenz. Neben den Beiträgen externer Experten stehen praxisorientierte Workshops, konkrete Anwendungsfälle und der Austausch über die Integration von KI in die tägliche Mandatsarbeit im Mittelpunkt.

Ziel ist es, die KI-Kompetenz über sämtliche Praxisgruppen hinweg kontinuierlich auszubauen, neue technologische Möglichkeiten zu erschließen und die Auswirkungen auf die anwaltliche Tätigkeit und das Geschäftsmodell der Kanzlei zu diskutieren.

KI-Taskforce und SZA AI Lab: Technologische Kompetenz gezielt ausbauen

Die Kanzlei beschäftigt sich bereits seit mehreren Jahren mit den Einsatzmöglichkeiten künstlicher Intelligenz in der anwaltlichen Beratung. Die 2023 gegründete KI-Taskforce unter der Leitung der Partner Dr. Philipp Rüppell, Dr. Jonas Fischbach und Dr. Simon Apel umfasst inzwischen knapp 20 Anwältinnen und Anwälte aus unterschiedlichen Praxisgruppen. Sie beobachtet technologische Entwicklungen, evaluiert neue KI-Anwendungen, identifiziert konkrete Einsatzmöglichkeiten, begleitet die Implementierung von KI-Anwendungen und fördert durch interne Schulungen den praxisgruppenübergreifenden Wissenstransfer im Bereich KI.

Mit dem SZA AI Lab verfügt die Kanzlei zudem über ein Team, das unter der Leitung der Partner Dr. Jonas Fischbach und Dr. Simon Apel juristische und technische Expertise bündelt und maßgeschneiderte KI-Lösungen für spezifische Mandantenanforderungen entwickelt. Mögliche Anwendungsfelder reichen von der automatisierten Vertragsprüfung und der Analyse umfangreicher Dokumentenbestände bis zur Erstellung von Standarddokumenten und der strukturierten Datenextraktion.

Ergänzend setzt SZA Schilling, Zutt & Anschütz spezialisierte KI-Anwendungen wie Harvey und Beck-Noxtua in der anwaltlichen Praxis ein. Dabei stehen die Wahrung der Vertraulichkeit und des Mandatsgeheimnisses sowie die anwaltliche Überprüfung und Verantwortung der Arbeitsergebnisse im Mittelpunkt. Mit der Verbindung aus gezielter Weiterbildung, praxisgruppenübergreifendem Wissensaustausch und eigener technologischer Kompetenz treibt SZA Schilling, Zutt & Anschütz den Einsatz künstlicher Intelligenz in der anwaltlichen Beratung weiter voran.

SZA Schilling, Zutt & Anschütz Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

SZA Schilling, Zutt & Anschütz ist seit 125 Jahren eine der angesehensten deutschen Wirtschaftssozietaeten. Mit ihren Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten sowie Büros in Frankfurt, Mannheim, München und Brüssel berät die Sozietät nationale und internationale Mandanten zu komplexen wirtschaftsrechtlichen Fragestellungen.

Pressekontakt

Für weitere Fragen steht Ihnen Kerstin Gauf gerne zur Verfügung:

E Kerstin.Gauf@sza.de

T +49 69 9769601 204 M +49 170 8432302